

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Barnekow

Sitzungstermin:	Dienstag, 13.02.2018
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:43 Uhr
Ort, Raum:	FFw Gebäude, Barnekow

Anwesenheit

Frau Anita Wiechmann

Frau Sigrid Landsmann

Herr Gerd Lewerenz

Frau Ellen Stoige

entschuldigt

Herr Jörg Wachter-Lehn

Gäste:

Frau Birgit Heine

Herr Dietmar Zarwel

Herr Emil Lieseberg

Herr Prodöhl (Gemeindewehrführer)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 27.06.2017
- 5 Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2018 der Gemeinde Barnekow
Vorlage: VO/GV12/2018-0616
- 6 Beratung und Beschlussfassung zum Haushaltssicherungskonzept 2018 der Gemeinde Barnekow
Vorlage: VO/GV12/2018-0617
- 7 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit

Frau Wiechmann eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Anwesenheit fest.

2. Einwohnerfragestunde

Herr Prodöhl merkt an, dass die Frist für die Einladung für ihn nicht ausreicht, da er in Schichten arbeitet und er somit schwer mit seinem Arbeitgeber eine Freistellung vereinbaren kann. Für ihn wären 4 Wochen vorher besser. **Frau Wiechmann** informiert darüber, dass die Termine für den Finanzausschuss kurzfristig festgelegt werden.

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

keine

4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 27.06.2017

Die Sitzungsniederschrift wird in vollem Wortlaut gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	5
davon besetzte Mandate:	5
davon Anwesende:	4
Ja- Stimmen:	4
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

5. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2018 der Gemeinde Barnekow Vorlage: VO/GV12/2018-0616

Frau Wiechmann übergibt das Wort an Frau Krause. **Frau Krause** beginnt mit einer Übersicht über die aktuelle Haushaltslage und geht dabei vor allem auf die Haushaltssatzung ein. Danach wird jedes Produkt besprochen.

1. 12605.5231001 – Feuerwehr

- 50.000 € für Löschwasser
- Frau Landsmann fragt, ob hiermit der Löschwasserteich in Krönkenhagen gemeint ist. Herr Wachter-Lehn und Herr Lieseberg bejahen dieses.

2. 12605.52543 – Brandschutz

- 2.000 € für Vertrag mit Hansestadt Wismar
- **Frau Wiechmann** fragt wofür? **Frau Landsmann** antwortet darauf, dass die FFW der Gemeinde derzeit nicht einsatzfähig ist und der Vertrag der Absicherung des Brandschutzes in der Gemeinde dient. Herr Prodöhl informiert in diesem Zusammenhang kurz über die aktuelle Lage der FFW. Auch bei einer zukünftigen Einsatzfähigkeit möchte er auf diesen Vertrag nicht verzichten, um den Brandschutz sicherzustellen.

Zum Thema Feuerlöschteich informiert **Herr Prodöhl**, dass mit dem Fahrzeug nicht nah genug herangefahren werden kann und dass der Feuerlöschteich nicht tief genug ist, um Wasser herauszusaugen. Dieser müsste neu hergerichtet werden. Nach anschließender Diskussion sind sich **Herr Lieseberg** und **Herr Wachter-Lehn** einig, dass der Weg gebnet wird.

3. 12605.52311000

- 2.000 € für den Abriss der alten Feuerwehr sollen gestrichen werden, da keiner weiß, was mit der alten Feuerwehr gemeint ist.
- **Frau Landsmann** fragt an, was mit der Löschwasserbereitstellung Zweckverband (12605.5292700) gemeint ist. Frau Krause informiert darüber, dass damit der Bau einer neuen Wasserleitung nach Klein Woltersdorf gemeint ist.
- **Herr Prodöhl** merkt an, dass die geplanten 6.500 € für die Fahrzeugunterhaltung (12605.5235000) nicht ausreichend sind. Es werden 8.000 € benötigt. 6.500 € für 6 neue Reifen plus Montage und 1.500 € für eine Heckpumpe.
- **Herr Lieseberg** fragt an, an welcher Stelle im Haushalt die 4 Kriegsgräber auftauchen. **Frau Krause** antwortet darauf, dass diese über den Amtshaushalt laufen.
- Zum Produkt Straßenreinigung / Winterdienst (54500) wird darauf hingewiesen, dass noch bis 2019 einen Pauschalvertrag gibt. **Herr Lieseberg** kritisiert die Firma Haase. Im Bauausschuss am 01.03.2018 soll der Vertrag überdacht werden (Auftrag ans Amt). Gullydeckelreinigung soll Inhalt sein.
- Die Altanliegerbeiträge (Gebäudemanagement 11401) von 2016 für die Gärtnerei werden diskutiert, da der Anschluss 2015 stillgelegt worden ist.
- **Frau Heine** informiert zum Produkt Liegenschaften (11402), dass ein Antrag auf Kauf eines Grundstückes vorliegt (Gemarkung Barnekow, Wismarsche Straße). **Herr Lieseberg** fügt hinzu, dass Frau Plieth die Daten dazu hat. Dieses soll mit eingeplant werden.

4. 54100.5233800 – Straßen

- Die Instandsetzung der „Panzerpiste“ ist mit 13.000 € geplant. **Herr Wachter-Lehn** ist der Auffassung, dass dort nur der Bus lang fährt. **Frau Landsmann und Herrn Lieseberg** sind sich einig, dass den Weg auch viele PKWs nutzen. Es wird abgestimmt, ob die Summe im Haushalt eingeplant werden soll.
Abstimmung:
Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: - Stimmenthaltung: -
Somit bleiben die 13.000 € im Haushalt.
- Straßenlaternen sind investiv mit 9.000 € geplant. **Herr Wachter-Lehn** merkt an, dass für die Schotterstraße 3 Lampen benötigt werden und nicht nur 2. Der Betrag ist dahingehend anzupassen. Die 2 im Wiesenweg bleiben so.
- Es wird zu den Kosten für den 2. Bauabschnitt Radweg angefragt. **Herr Lieseberg** antwortet darauf, dass sich diese nach Auskunft des Straßenbauamtes auf 19.000 € belaufen.
- **Frau Heine** spricht noch einmal die Gehwegsanieerung in der Wismarschen Straße an. **Frau Krause** informiert darüber, dass in der Bürgermeisterrunde zum Haushalt mitgeteilt worden ist, dass diese nicht notwendig sei. Das Amt wird beauftragt, dieses dem Bürger, von dem der Vorschlag kam, mitzuteilen.
- **Herr Prodöhl** merkt an, dass 100 € für Telefon, GEMA etc. für die FFW (12605.5634000) im Haushalt 2018 nicht ausreichend sind. Der Betrag soll auf 800 € geändert werden.
- **Herr Lieseberg** fragt an, ob 2017 Einspruch gegen die Kreisumlage eingereicht wurde. Frau Heine bejaht dieses. **Herr Lieseberg** fordert, dieses auch in 2018 zu tun.

Die **Mitglieder des Finanzausschusses** empfehlen der Gemeindevertretung dem Beschlussvorschlag mit den genannten Änderungen / Ergänzungen zuzustimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Barnekow beschließt aufgrund der §§ 45 ff der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2018.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	5
davon besetzte Mandate:	5
davon Anwesende:	4
Ja- Stimmen:	4
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

**6 . Beratung und Beschlussfassung zum Haushaltssicherungskonzept 2018 der Gemeinde Barnekow
Vorlage: VO/GV12/2018-0617**

Frau Krause stellt die Konsolidierungsmaßnahmen dar. Die Realsteuern bleiben so. Hundesteuer wird auch nicht erhoben. **Frau Heine** schlägt vor, den Grundstücksverkauf (Wismarsche Straße in Barnekow mit ca. 50.000 €) mit aufzunehmen. Die **Mitglieder des Finanzausschusses** stimmen dem einstimmig zu. Für Krönkenhagen soll auch ein Antrag vorliegen. Es wird um Information durch das Bauamt gebeten.

Die **Mitglieder des Finanzausschusses** empfehlen der Gemeindevertretung dem Beschlussvorschlag mit den genannten Ergänzungen zuzustimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Barnekow beschließt gemäß § 43 Abs. 7 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern das Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2018.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	5
davon besetzte Mandate:	5
davon Anwesende:	4
Ja- Stimmen:	4
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

7 . Sonstiges

Herr Wachter-Lehn erkundigt sich, ob die Straßeneinläufe in der Schotterstraße der Gemeinde gehören. Dieses wird bejaht. **Herr Wachter-Lehn** weist darauf hin, dass diese gereinigt werden müssen, da sie verstopft sind.

Wiechmann Ausschussvorsitzende	Krause Protokollführung